



Unter Dach und Fach: der
Gesellschaftsvertrag des
neuen AOK-Bundesverbandes.
Mehr dazu auf Seite **16**

MAGAZIN

16 WEICHEN FÜR DIE ZUKUNFT GESTELLT

Eine neue Ära: Die Verwaltungsrats- und Vorstandsvorsitzenden aller AOKs haben den Gesellschaftsvertrag für den künftigen AOK-Bundesverband unterzeichnet.

Von Hans-Bernhard Henkel-Hoving

18 PFLEGEDIENST PER MAUSCLICK FINDEN

Wer Pflege organisieren muss, kann nun auf den neuen AOK-Pflegedienst-Navigator zurückgreifen. Damit lässt sich online der passende Pflegedienst vor Ort suchen.

Von Claudia Schmid

19 GEMEINSAM GESUNDHEIT GESTALTEN

Die Selbstverwaltung hat sich bewährt. Darin waren sich die Teilnehmer des Festaktes zum 125-jährigen Bestehen der gesetzlichen Krankenversicherung einig.

Von Hans-Bernhard Henkel-Hoving

20 KEIN KORSETT FÜR DEN WETTBEWERB

Innovative Versorgungsstrukturen fördern – dazu hat ein Beratungsunternehmen Vorschläge unterbreitet. Doch einige Ideen engen den Wettbewerb zu sehr ein.

Von Klaus Jacobs

22 FÜR DIE GESUNDHEIT ÄLTERER SORGEN

Gesund altern – aber wie? Was der einzelne, die Unternehmen und die Gesellschaft dafür tun können, diskutierten Experten auf einer Tagung der AOK Bayern.

Von Burkhard Rexin

23 „ICH ZEIGE DEN WEG UND HÖRE ZU“

Im Uniklinikum Jena helfen Lotsen den Patienten und Besuchern, sich zurechtzufinden. Eine davon ist Antonie Stubenrauch. Sie erzählt von ihrer Arbeit.

24 TITEL: MACHEN MEDIEN GESUND?

Gewicht verringern, Stress abbauen, Krankheiten vorbeugen – Gesundheitsbotschaften in Medien können das Verhalten von Menschen beeinflussen.

Von Peter-Ernst Schnabel

30 KRITISCHER JOURNALISMUS IST GEFRAGT

Ob TV, Internet, oder Zeitschrift – das Thema Gesundheit gewinnt an Bedeutung. Wie kompetent Medien damit umgehen, erörterten Experten beim G+G-Gespräch.

Von Gabriele Hilger und Hans-Bernhard Henkel-Hoving

36 WANTED: DER HAUSARZT

Der Hausarzt ist Dreh- und Angelpunkt der Gesundheitsversorgung. Doch warum fehlt es in der Allgemeinmedizin an Nachwuchs? Eine Studie gibt Aufschluss.

Von Norbert Schmacke, Heidi Niehus, Maren Stamer und Bettina Berger

43 STRATEGIEN GEGEN LOKALE LÜCKEN

Während in einigen Regionen zu wenig Mediziner praktizieren, ist andernorts die Arztdichte sehr hoch. Neuerungen bei der Bedarfsplanung sollen Abhilfe schaffen.

Von Regine Kleinert

44 ÄRZTLICHE VERSORGUNG SICHERN

Wie lässt sich dem regionalen Arztmangel begegnen? AOKs haben verschiedene Maßnahmen eingeleitet, um einer drohenden Unterversorgung vorzubeugen.

Rubriken

- 3 Einwurf** zum weltweiten Kampf für mehr Gesundheit
- 13 Kommentar** zum neuen Gemeinsamen Bundesausschuss
- 46 Recht** zur Notwendigkeit eines Klinikaufenthaltes
- 48 AOK-Notizen** Aktuelles aus Bund und Ländern
- 50 Service** Bücher, Termine und mehr
- 52 Debatte** zum Schutz von Pflegebedürftigen vor Gewalt
- 53 Nachlese** Briefe an die Redaktion
- 53 Impressum** Wer steckt hinter G+G?
- 54 Letzte Seite** BECKs Betrachtungen



Diskutierten über Gesundheitskommunikation (v.l.):

Eva Baumann, Elisabeth Niejahr, Thomas Weiss und Kai Stiehl.

Das G+G-Gespräch ab Seite **30**



Hausärzte dazu bewegen, sich in unterversorgten Gebieten niederzulassen – aber wie? Antworten ab Seite **36**